



Ombudsstelle

Die Ombudsstelle der Graduierten-Akademie schlichtet schwerwiegende Konflikte zwischen Promovierenden und ihren Betreuerinnen bzw. Betreuern. Sie kann als Vermittler zwischen den beteiligten Parteien eingeschaltet werden.

Die Ombudsstelle besteht aus zwei erfahrenen Wissenschaftlern aus unterschiedlichen Fachkulturen, die vertraulich, unabhängig und neutral agieren:

- Prof. Dr. Holger Gies (Naturwissenschaften, Mathematik, Informatik)
Stellvertretung: Prof. Dr. Maria Mittag
- Prof. Dr. Claudia Hammerschmidt (Geistes- und Sozialwissenschaften)
Stellvertretung: Prof. Dr. Peter Noack

Bei Konfliktfällen unterstützt Sie Dr. Gunda Huskobra von der Graduierten-Akademie. Sie koordiniert die Tätigkeit der Ombudspersonen und leitet Ihre Anfrage weiter.

Im Falle des Verdachts oder der Anschuldigung in Bezug auf wissenschaftliches Fehlverhalten wenden Sie sich bitte an die dafür zuständigen Vertrauenspersonen der Universität.

Die deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) hat ebenfalls einen Ombudsman für die Wissenschaft eingesetzt, an den Sie sich im Verdachtsfall wenden können.